



Detailansicht des Registereintrags

Marcé Gesellschaft für Peripartale Psychische Erkrankungen e.V.

Aktuell seit 19.05.2025 16:25:48

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007333
Ersteintrag:	18.04.2025
Letzte Änderung:	19.05.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Praxis für Peripartalpsychiatrie Kronprinzenstraße 102 44135 Dortmund Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +4923193698654 E-Mail-Adressen: luc.turmes@googlemail.com Webseiten: www.marce-gesellschaft.de</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dr. med. Luc Turmes**

Funktion: 1. Vorsitzender

2. Dr. med. Susanne Simen

Funktion: 2. Vorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Dr. med. Luc Turmes****2. Dr. med. Susanne Simen****Gesamtzahl der Mitglieder:**

136 Mitglieder am 17.05.2025, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (1):

1. Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (3):**

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Schwerpunkte der Arbeit der Marcé Gesellschaft für Peripartale Psychische Erkrankungen (www.marce-gesellschaft.de) sind die Erweiterungen der Kenntnisse über peripartale psychische Erkrankungen und deren Folgen, die Qualifikation von Fachleuten, die Verbesserung der Versorgungsangeboten und die Entstigmatisierung der Erkrankungen.

In der 20. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages erfolgten Gespräche mit Frau Ulrike Bahr MB, SPD und Vorsitzende des Familienausschusses und Frau Dr. Kirsten Kappert-Gonther MB, Bündnis 90/Die Grünen und Vorsitzende des Gesundheitsausschusses sowie im Dezember 2022 eine Einladung und Anhörung als Experten zu der gemeinsamen Sitzung des Familien- und Gesundheitsausschusses des Deutschen Bundestages.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Etablierung und adäquate Finanzierung durch die GKV spezialisierter (teol)stationärer Mutter/Vater-Kind-Behandlungseinrichtungen im Postpartum

Beschreibung:

Weiterentwicklung und angemessene Finanzierung durch die GKV ambulanter und (teil) stationärer Behandlungskonzepte für Frauen mit schwangerschafts-assoziierten psychischen Erkrankungen. Etablierung und adäquate Finanzierung durch die GKV spezialisierter (teil) stationärer Mutter/Vater-Kind-Behandlungseinrichtungen. Verbesserung der individuellen Zugänglichkeit zu Behandlungsangeboten bei peripartalen Krisen durch interdisziplinäre regionale Vernetzung von ambulanten und stationären Versorgungsangeboten durch Ärzte, Psychologen, Hebammen, Stillberaterinnen, Pädiater in enger Kooperation mit den Frühen Hilfen. Angemessene Finanzierung im Rahmen des SGB V und SGB VIII.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12089 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Prävention stärken - Kinder mit psychisch oder suchtkranken Eltern unterstützen

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. [SG2504060001](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. [SG2504130001](#) (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2024 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

10.001 bis 20.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Kassenbericht-2024-Marce-Gesellschaft.pdf